

Die Sicherheit (Safety) ist die zentrale Grundlage aller Tätigkeiten in unserem Unternehmen.

Mit unserem **Safety Management System** sorgen wir dafür, die Verantwortlichkeiten klar zu regeln, Gefahren zu identifizieren, Risiken zu bewerten, Abwehrmassnahmen zu schaffen, unsere Prozesse entsprechend zu gestalten. So verbessern wir unser Sicherheitsniveau kontinuierlich und nachhaltig. Zudem betreiben wir ein **vertrauliches Meldewesen** mit transparenten Abläufen und der Möglichkeit anonymer Meldungen, um die Meldehemmnis zu reduzieren.

Die Geschäftsleitung stellt die notwendigen Ressourcen bereit, definiert die **Safety Performance Targets** und überwacht deren Einhaltung. Sie sorgt dafür, dass alle Mitarbeiter regelmässige Trainings erhalten. Zudem stellt sie sicher, dass Dritte, die für uns arbeiten, nach unseren Standards geschult und ihre Dienstleistungen überwacht werden.

Die **Sicherheitskultur** in unserem Unternehmen basiert auf folgenden Grundsätzen:

1. Wir achten auf unser Wohlbefinden, auf das unseres Gegenübers und sprechen Unwohlsein sofort an.
2. Wir schauen hin, melden, wenn uns etwas auffällt und fragen nach, wenn etwas unklar ist.
3. Wenn die notwendige Sicherheit nicht gewährleistet ist, stellen wir die Tätigkeit ein und ergreifen umgehend Gegenmassnahmen.
4. Potentielle Gefahren sprechen wir unmittelbar an.
5. Wir schlagen vor, wie ein Problem gelöst oder ein Fehler inskünftig vermieden werden kann.

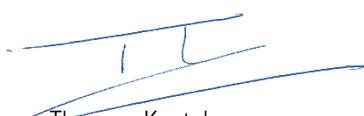
Diesen Grundsätzen **verpflichtet sich jeder Mitarbeiter** unserer Unternehmung.

Wir akzeptieren, dass Fehler passieren und lernen daraus. Dabei bekennen wir uns als Organisation unabdingbar zur **Just Culture**: Es wird niemand bestraft für gemeldete Fehler, die nicht vorsätzlich oder grobfahrlässig begangen wurden. Also fühlen wir uns bestärkt, alle Fehler zu melden, die trotz guter Absicht und nach bestem Wissen und Gewissen passiert sind. So können wir ihre Ursachen identifizieren und dafür sorgen, dass kein Schaden daraus entsteht.

Vorsätzliche oder mutwillige Handlungen haben in unserer Sicherheitskultur keinen Platz, weil sie unsere Sicherheit und unseren Arbeitsplatz gefährden.

Für die Einhaltung dieser Sicherheitspolitik sind Geschäftsleitung, Führungskräfte sowie alle Mitarbeitenden gemeinsam verantwortlich. Die Geschäftsleitung und ihre Führungskräfte sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst.

Altenrhein, 14. Januar 2022



Thomas Krutzler
CEO



Janine Meier
COO



Timo Nielsen
Safety Manager